

Inhaltsverzeichnis

Vorwort des Herausgebers	7
<i>Knut Martin Stünkel</i> Argonautik als Bildungsprinzip.....	9
<i>Gerhard Gillhoff</i> Was meint Rosenstock-Huessy, wenn er selbst Wissenschaft treibt?	15
<i>Jürgen Frese</i> Rosenstocks Urszene. Eine literarische Spielerei im biblischen Tonfall... 19	
<i>Knut Martin Stünkel</i> Von der Bereitschaft, Farmer oder Kaufmann zu werden, oder Professor zu bleiben oder Professor für etwas anderes zu werden – Eine <i>Lebenserzählung</i> von Eugen Rosenstock-Huessy	21
<i>Fritz Herrenbrück</i> Eugen Rosenstocks Taufdatum und Tauftext	31
<i>Jürgen Frese</i> Symblysmas: Rosenstocks ‚soziologische‘ Entfaltung der Lehre vom Heiligen Geist	59
<i>Andreas Leutzsch</i> Universalgeschichte als Krisendiagnostik.....	71
<i>Gerhard Gillhoff</i> Leibhaftige Grammatik als Methode.....	127
<i>Knut Martin Stünkel</i> Erschaffung der Zukunft. Zeit bei Eugen Rosenstock-Huessy	139
<i>Gottfried Hofmann</i> Der Konflikt Eugen Rosenstock-Huessys mit der Schlesischen Jungmannschaft um das Boberhaus im Jahre 1930. Ein exemplarisches Beispiel für das spannungsvolle Verhältnis von ‚Führer‘ und ‚Lehrer‘ ...	173
Die Autoren.....	199